

An die
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum
D-86159 Augsburg
Tel +49 (0) 8 21. 5 89 82-7000
Fax +49 (0) 8 21. 5 89 82-7999
kundenbetreuung@afag.de

Abgabetermin
09. 09. 2019



10.B

zur Weiterleitung an unseren
ServicePartner als Auftragnehmer

Spedition **DB** SCHENKER

Firma: _____

Sachbearbeiter/in: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____ Land: _____

Tel: _____ Umsatzsteuer-ID-Nr. des Ausstellers: _____

Fax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____ Halle: _____ Stand: _____

Wir bestellen laut umseitigen Speditionstarif:

- Anlieferung** von ankommenden Gütern zu oben genanntem Messestand Datum _____ Uhrzeit _____
- Zollabfertigung** von Ausstellungsmaterial
- temporär Abfertigung auf Verwendungsschein inkl. evtl. Übernahme am Flug-/Seehafen
- definitive Einfuhr Deutsche Einfuhrabgaben (evtl. anfallende Zölle und Steuern zu unseren Lasten)
- Ausgangszollabfertigung löschen des Verwendungsscheines und Abfertigung auf T-Papier (inkl. Transport zum gewünschten Bestimmungsort) die nötigen Formalitäten werden am Messestand während der Messe geklärt

die notwendigen Dokumente (Frachtpapiere, B/L, Handelsrechnung & evtl. Zertifikate) werden wir schnellstmöglich im Original an die unten genannte Anschrift der Schenker Deutschland AG senden.

- Aufbau**
 - Gabelstapler** _____ t Tragkraft
Datum _____ Uhrzeit _____
 - Kran mit Teleskopausleger** _____ t Tragkraft
Datum _____ Uhrzeit _____
 - Abholung unseres Leergutes** _____ cbm
Datum _____ Uhrzeit _____
 - Abholung unseres Vollgutes** _____ cbm
Datum _____ Uhrzeit _____
- Abbau**
 - Gabelstapler** _____ t Tragkraft
Datum _____ Uhrzeit _____
 - Kran mit Teleskopausleger** _____ t Tragkraft
Datum _____ Uhrzeit _____

Leergutrücklieferung beginnt automatisch für alle Aussteller ca. 1 Stunde nach Messeschluss; Fixtermine sind leider nicht möglich.

Vollgutrücklieferung erfolgt nur auf Anforderung

- Rücktransport des Messegutes nach Ausstellung**
die nötigen Formalitäten werden während der Messe am Messestand geklärt.

Während der offiziellen Auf- und Abbaueiten, sowie während der Messelaufzeit befindet sich das Büro der Schenker Deutschland AG im Messezentrum Augsburg. Wir bitten die Firmen, den Versand von Ausstellungsgütern oder Standbaumaterial, rechtzeitig vor Versand bei der Schenker Deutschland AG zu avisieren. Stückgutsendungen bitten wir rechtzeitig an die Schenker Deutschland AG, Paul-Henri-Spaak-Straße 8, D-81829 München zum Versand zu bringen. Die Sendungen werden termingerecht lt. Ihren Anweisungen zum Messestand gebracht.

Schenker Deutschland AG
Paul-Henri-Spaak-Straße 8
D-81829 München
Tel +49 (0) 8 9. 9 49-2 43 00
Fax +49 (0) 8 9. 9 49-2 43 39
interlift@dbschenker.com
Kontakt: Martin Stührenberg

Allgemeines: Der Messespediteur arbeitet ausschließlich auf Grundlage der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen (ADSp) in der jeweils aktuellen Fassung und, soweit diese für logistische Leistungen nicht gelten, nach den Logistik-AGB, jeweils neueste Fassung. Wir verweisen insbesondere auf die vom Gesetz abweichenden Haftungsbeschränkungen gem. Ziffer 23 ADSp. Den Text der ADSp übersenden wir Ihnen gerne auf Anfrage. Der Text ist auch auf der ‚Homepage‘ des Messe- und Ausstellungs-Spediteurs hinterlegt. Gerichtsstand für beide Teile ist München. Der Messespediteur hat gegenüber der Messeleitung die Verpflichtung übernommen, Krane und Gabelstapler in genügender Menge bereitzustellen, so dass ein reibungsloser Auf- und Abbau der Messe gewährleistet ist. Aus Sicherheits- und Haftungsgründen ist es erforderlich, dass Hebeegeräte wie Gabelstapler und Krane ausschließlich über den offiziellen Messespediteur angefordert werden. Abrechnungsgrundlage für die Leistungen des Messespediteurs sind die jeweils gültigen Speditionsentgelte, die umseitig abgedruckt sind. Der Messespediteur ist berechtigt, die Kosten für erbrachte Dienstleistungen zu kassieren, oder eine à-Konto-Zahlung zu verlangen. Bitte stellen Sie Ihr Standpersonal deshalb mit genügend Zahlungsmitteln (Bargeld, Kreditkarten) aus.

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Auftraggebers

Bitte wenden!

Speditionsentgelte für Messen und Ausstellungen im Messezentrum Augsburg gültig ab 01.01.2019



1. Weiterleitung ab Empfangsstation

Transport ab Ankunft Lager München / Flughafen München bzw. dt. Seehafen bis frei Ankunft Messezentrum Augsburg

ab frei Ankunft Flughafen München bis frei Ankunft Messezentrum Augsburg, inkl. Transitabfertigung

minimal		€	177,00
bis	200 kg	€	236,00
bis	300 kg	€	270,00
bis	400 kg	€	330,00
bis	500 kg	€	400,00
bis	600 kg	€	450,00
bis	700 kg	€	500,00
bis	800 kg	€	530,00
bis	900 kg	€	560,00
bis	1000 kg	€	590,00
ab	1000 kg	€	auf Anfrage

ab frei Ankunft Depot München bis frei Ankunft Messezentrum Augsburg

minimal		€	50,00
bis	200 kg	€	65,00
bis	300 kg	€	90,00
bis	400 kg	€	115,00
bis	500 kg	€	135,00
bis	600 kg	€	155,00
bis	700 kg	€	175,00
bis	800 kg	€	185,00
bis	900 kg	€	195,00
bis	1000 kg	€	210,00
ab	1000 kg	€	auf Anfrage

ab Dt. Seehafen bis Messegelände auf Anfrage

2. Zustellung zum/Abholung vom Messestand (Stückgut)

Zustellung zum/Abnahme vom Stand inkl. Zwischenlagerung bis 5 Tage
je angefangene 100 kg m/m 200 kg € 30,00
Sperrigkeit: 1 cbm = 150 kg

wir berechnen **keine Zuschläge und Nebenkosten**

3. Lagerung von Leergut

Abholung vom Messestand, Lagerung für die Dauer der Messe und Rücklieferung zum Messestand
pro Kollo und angefangenen cbm € 42,00
m/m = 2 cbm pro Auftrag

wir berechnen **keine Zuschläge und Nebenkosten**

4. Lagerung von Vollgut

Abholung vom Messestand, Lagerung für die Dauer der Messe und Rücklieferung zum Stand
pro Kollo und angefangenen cbm € 59,00
m/m = 2 cbm pro Auftrag

wir berechnen **keine Zuschläge und Nebenkosten**

5. Gestellung von Geräten und Personal

Gabelstapler bis 3,0 to	je Stunde	€	100,00
Gabelstapler bis 5,0 to	je Stunde	€	110,00
Gabelstapler bis 6,0 to	je Stunde	€	120,00

Teleskopkran bis 40 to je Stunde € 170,00

Teleskopkrane zzgl. 5 % Hakenlastversicherung

Handhubwagen	je Stunde	€	15,00
Vorarbeiter / Fahrer	je Stunde	€	50,00

beim Einsatz von Personal und Geräten werden angefangene halbe Stunden voll berechnet; Minimaleinsatz = 1 Stunde

Zuschläge für Personal und Geräteinsatz

Überstundenzuschlag ab 17.00 Uhr	25%
Nachtzuschlag ab 20.00 Uhr	50%
Samstagzuschlag, 6.00 - 20.00 Uhr	25%
Sonntagzuschlag	50%
Sonntagnachtzuschlag	100%
Feiertagzuschlag	100%

spezielle Gabelstapler, LKW, Kräne auf Anfrage

wir berechnen **keine sonstigen Nebenkosten**

6. temporäre / definitive Zollabfertigung

Zollabfertigung auf Verwendungsschein:

pro Verwendungsschein € 145,00

Vorlageprovision für geleistetete Zollsicherheit, die je angefangenen Monat berechnet wird
minimal € 0,5% vom CIF-Warenwert
€ 20,00

Zollabfertigung zum freien Verkehr:

Zollabfertigung zum freien Verkehr siehe "Zollabf. auf Verwendungsschein"

Tarifierungszuschlag bei Verzollung	€	10,00 pro Tarifposition
Zollamtsgebühren	€	20,00 je Sendung
Zölle und Abgaben		lt. Auslage
Vorlageprovision für Zölle und steuerliche Abgaben		2%

Erstellen des Zollgutversandscheines: (T1)

erstellen Zollgutversandschein siehe "Zollabf. auf Verwendungsschein"

Versandscheinsicherheit
minimal € 0,5% vom CIF-Warenwert
€ 20,00

7. sonstiges

Speditionsversicherung pro Sendung und Auftrag nach Warenwert

lt. Tabelle

bei der Ausfuhr bzw. beim Rücktransport kommen ebenfalls die unter Punkt 1 - 7 genannten Raten zur Anrechnung

8. Allgemeines

Die Speditionsentgelte für Messen und Ausstellungen gelten für alle Leistungen, die durch den Spediteur beim An- und Abtransport der Messegüter für die Aussteller auf Messen und Ausstellungen entstehen. Die Entgelte basieren auf den derzeit aktuellen Bestimmungen und sind auf den derzeit gültigen Löhnen und Tarifen unter Zugrundeliegung der 5-Tage-Woche aufgebaut. Die Tarifsätze sind auf Nettobasis kalkuliert, Mehrwertsteuer wird gemäß den gesetzlichen Bestimmungen auf den Speditionsrechnungen separat hinzugerechnet.

Die Haftung des Spediteurs endet mit dem Abstellen der Messegüter am Stand des Ausstellers, auch dann, wenn der Aussteller oder dessen Beauftragter noch nicht anwesend ist. Die Zustellung erfolgt ab dem ersten offiziellen Aufbautag in die gekennzeichneten Messestände. Beim Rücktransport beginnt die Haftung erst mit der Abholung am Stand, auch dann, wenn die Versandpapiere schon vorher im Büro des Messe- und Ausstellungs-Spediteurs abgegeben wurden.

Die Übernahme und Lagerung der Leergüter während der Ausstellung erfolgt aufgrund eines separaten Auftrages. Befindet sich Leergut unmittelbar vor Eröffnung der Veranstaltung noch auf dem Messestand, so kann dieses von dem Messe-Spediteur – aufgrund einer Anweisung der Messeleitung – zu Lasten des Ausstellers abtransportiert werden, auch wenn noch keine Bestellung des Ausstellers vorliegt. Die Rücklieferung des Leergutes wird aus organisatorischen Gründen am letzten Messetag nach Messeschluss vorgenommen.

Verpackung mit Inhalt (Vollgut) ist bei Auftragserteilung separat anzugeben. Eine Versicherung für die Lagerung von Leer- und Vollgütern erfolgt nur auf besonderen Antrag.

Reklamationen müssen unmittelbar nach Erhalt der Güter schriftlich im Büro des Messe- und Ausstellungs-Spediteurs eingereicht werden; mündliche Anzeigen genügen nicht.